

Liebe Studierende,
liebe Mitarbeiter*innen,

wie vor Weihnachten angekündigt möchten wir Ihnen heute eine **Aussicht auf das weitere Semester** geben, wobei ich darauf hinweisen muss, dass die neue Coronaverordnung des Landes für die Hochschulen erst am Wochenende vom Landtag beschlossen wird und es den (unwahrscheinlichen) Fall einer Änderung geben kann, über die ich dann am Sonntag informieren würde.

Zusammengefasst gilt für den Januar folgendes (das angepasste Rahmenhygienekonzept sowie der überarbeitete Phasenplan finden Sie kommende Woche in Deutsch und Englisch auf der Homepage und im Intranet):

- **Keine Änderungen** in Hinblick auf das (wissenschaftliche) **Arbeiten** an der Universität – bleiben Sie im Homeoffice soweit es geht
- **Wenige ausgewählte praktische Lehrveranstaltungen** werden **in Präsenz** durchgeführt, weil die Kompetenzen für einen erfolgreichen Semesterabschluss anderenfalls nicht mehr erworben werden können. Die für diese praktischen Lehrveranstaltungen verantwortlichen Dozierenden melden sich bei den betroffenen Studierenden direkt via Moodle oder Email.
- Die für den Januar und Februar anstehenden **schriftlichen Prüfungen sollen voraussichtlich alle wie geplant** stattfinden.

An dieser Stelle möchte ich im Namen des Präsidiums und den koordinierenden Studiengangsleitern darauf hinweisen, dass sich alle schleswig-holsteinischen Hochschulen und auch unser Ministerium massiv dafür einsetzen, dass schriftliche Prüfungen in Präsenz durchgeführt werden können. Digitale Klausuren können wir in Schleswig-Holstein mangels vorhandener Rechtsgrundlage derzeit nicht anbieten, so dass es anderenfalls zu einem gravierenden Verschieben der Prüfungen käme.

Es ist daher in unser aller Interesse, dass die **Hygieneregeln immer vollumfänglich eingehalten werden**. Das gilt vor allem auch **auf dem Campus**. Auch bei einem erfreulichen Wiedersehen von Kommiliton*innen darf man diese nicht vergessen. Wenn es zu **Missachtungen** kommt, werden die weiteren Prüfungen **abgesagt**, weil, wir die Einhaltung der Hygieneregeln als Universität dann nicht sicherstellen können. Bitte vergessen Sie das daher zu keinem Zeitpunkt – in Ihrem eigenen Interesse aber auch in dem Ihrer Kommiliton*innen.

Wir hoffen sehr, dass viele von Ihnen, das Wintersemester somit erfolgreich zu Ende bringen können.

Für all diejenigen, die nun erneut Arbeiten oder Studieren und Kinderbetreuung oder Homeschooling vereinen müssen, gilt wie schon im vergangenen Jahr, dass die Universität an sich kein systemkritischer Arbeitsplatz ist. Die **Notbetreuung kann in der Regel nicht** in Anspruch genommen werden (Ausnahmen für bestimmte Personengruppen sind diesen bekannt). Es stehen aber auch in 2021 erneut **Sonderurlaubstage** zur Verfügung, die die Beschäftigten in unmittelbarer Universitätsverwaltung (d.h. das zuständige Personalreferat ist das der Universität) bitte beim **Personalreferat** (neue Begrifflichkeit, ehemals Dezernat) **beantragen**.

Wir hoffen sehr, dass die Maßnahmen der Bundes- und Landesregierung zu einem baldigen Absenken der Infektionszahlen führen und wir auf Lockerungen im Frühjahr bauen können. Für den Moment können wir nur alle gemeinsam ein weiteres Mal Kraft anstrengen und ich darf im Namen des Präsidiums wiederholt für Ihr unermüdliches Verständnis und Ihren Einsatz **danken!**

Mit den besten Grüßen und Wünschen für dieses neue Jahr
Ihre
Sandra Magens

Sandra Magens
Kanzlerin



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

Universität zu Lübeck
Präsidium